



Neuntes Kapitel.

Die Heimkehr.

Lange, lange dauerte es, bis endlich die Friedensbotschaft von Frankreich kam, und überall ward sie mit unendlichem Jubel aufgenommen, auch im stillen Fichtenau. Thränen inniger Dankbarkeit im Auge falteten der Schloßherr und seine Frau die Hände; denn nun kehrte ja auch Georg zurück aus Kampf und Gefahr.

„Frieden,“ jubelten die Dorfbewohner, „Frieden.“ Es imponierte ihnen natürlich auch außerordentlich, daß einer der Ihren, der Friede, mit dem eisernen Kreuze heimkehrte, allerdings nur im Besitz eines Armes. Ein trüber Schatten fiel freilich auch in diese Freude, wenn sie an den geliebten, jungen Herrn Kurt dachten, der nicht mitkommen würde, sondern draußen in Frank-